

Presseinformation

13. Juni 2024

Warme Brise statt Hitzerekord – Auf der Kanalinsel Jersey ist der Sommerurlaub wohltemperiert – Golfstrom sorgt für ausgewogenes Klima

Düsseldorf – Dem frühen Sommer entgegenfliegen, wenn hierzulande der späte Frühling noch immer nicht auf Temperatur kommt. Das war und ist für viele Urlauber ein probates Mittel, der noch winterblassen Haut einen frischeren Teint zu verleihen.

Gerne auch in der Ägäis und dem östlichen Mittelmeer. Dumm nur, wenn dort die Sonne bereits gnadenlos vom Himmel scheint und sich das Thermometer stramm gen Norden bewegt. So wie Anfang und Mitte Juni, als in einigen beliebten Touristen-Hochburgen in Griechenland, der Türkei und auf Zypern die 40-Grad-Marke erreicht und teilweise überschritten wurde. Erholsam geht anders.

Vor allem anderswo. Und so rücken – dem Klimawandel geschuldet – zunehmend Destinationen in gemäßigten Zonen in den Fokus jener Urlauber, die zwar viel von Sonne, Sand und Meer halten, aber nichts von unerträglichen Lufttemperaturen.

In dieser Kategorie neuer, hierzulande noch eher unbekannter Ziele für den Sommerurlaub, findet sich auch Jersey (www.jersey.com). Die Kanalinsel liegt im Golf von St. Malo, rund 25 Kilometer von der französischen Nordwestküste entfernt. Vor allem aber inmitten des Golfstroms, der dem Eiland sommers wie winters ein äußerst mildes Klima beschert. So wird es dort auch im Juli und August nicht viel wärmer als 23 Grad. Ausgezeichnete Bedingungen also, um das im Sommer mit durchschnittlich achteinhalb Sonnenstunden täglich sonnenreichste Eiland der britischen Inseln zu erkunden.

Und zu genießen. Beispielsweise an einem der über 30 Strände, die Jersey zu bieten hat. Wie dem unendlich erscheinenden Sandband an der St. Ouen's Bay im Westen der Insel. Oder die sich halbmondförmig über einen Großteil der Südküste Jerseys erstreckende St. Aubins Bay. Ihr flach abfallender Strand macht sie zu einem idealen Spielplatz für Familien mit Kindern. Weitere Top-Strände liegen an der St. Brelade's Bay (Südküste), der Portelet Bay im Südwesten oder in der Bucht von Plémont im Nordwesten.



Die Sommermonate auf Jersey halten aber nicht nur Badefreuden bereit. Wandern durch beeindruckende Dünenlandschaften, Radeln auf „Green Lanes“ mit Vorfahrt für Fahrradfahrer oder die Besichtigung jahrhundertalter Burgen bieten Spaß für die ganze Familie. Und das bei wohligen Temperaturen.

Äußerst angenehm lässt sich auch die Anreise organisieren. Von München (Lufthansa Group / Air Dolomiti) und Düsseldorf (Eurowings) starten aktuell jeweils samstags Direktflüge in Richtung Jersey.

Weitere Informationen bei

Visit Jersey
c/o TravelMarketing Romberg
Factory Campus
Erkrather Straße 401
D-40231 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211 – 86 84 25 83
jersey@travelmarketing.de / www.jersey.com

Über Jersey und Visit Jersey

Jersey ist mit einer Fläche von knapp 120 km² und rund 103.000 Einwohnern die größte und bevölkerungsreichste der Kanalinseln. Im Golf von St. Malo gelegen besticht sie durch eine außergewöhnliche Kombination aus britischem Stil und französischer Lebensart. Kein Wunder, befindet sich Jersey doch nur rund 25 Kilometer von der Nordwestküste Frankreichs entfernt im Ärmelkanal. Urlauber dürfen sich auf mehr als 30 Strände, imposante Steilküsten sowie 800 km Wanderwege freuen.

Visit Jersey wurde im März 2015 mit dem Ziel gegründet, den Tourismus in Jersey auf innovative, wirtschaftliche und effiziente Weise zu fördern. Seitdem positioniert die Marketingorganisation die Insel als vitalen Zufluchtsort für Urlauber, die eine entspannende aber gleichfalls erlebnisreiche Auszeit suchen.

Visit Jersey – Repräsentanz für Deutschland, Österreich und die Schweiz
c/o TravelMarketing Romberg TMR GmbH
Factory Campus
Erkrather Straße 401
D-40231 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211 – 86 84 25 83
jersey@travelmarketing.de
www.jersey.com
Geschäftsführer: Thomas Vogler